



23. Symposium

Rheumatologie im Ruhrgebiet

Organisation: Prof. Dr. X. Baraliakos, Herne | Prof. Dr. C. Specker, Essen

**CAR-T-Zelltherapie bei immunologischen System-
erkrankungen – Erfahrungen und weitere Entwicklung**

**Künstliche Intelligenz –
Werden Rheumatologen abgeschafft?**

**Was lehrt uns die Molekulare Bildgebung der
Spondyloarthritis für die tägliche Patientenversorgung?**

2024 Update on Gout

2024 Update Systemische Sklerodermie

Antikörpermangelsyndrome

JAKi und Sicherheit, Was sagt die DGRh dazu?

Samstag | 31.08.2024 | 9.00 Uhr

Kongresszentrum der St. Elisabeth Gruppe am

St. Anna Hospital Herne



Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie herzlich zum 23. internationalen Ruhrgebiets-Symposium ein. Gemeinsam mit anderen Rheumakliniken und -abteilungen sowie niedergelassenen Kollegen haben wir für Sie wieder ein spannendes Programm zusammengestellt. Den genauen zeitlichen Ablauf finden Sie auf den folgenden Seiten.

Nach den Grußworten wird Dr. Jule Taubmann aus Erlangen die Veranstaltung mit dem Vortrag „CAR-T-Zelltherapie bei immunologischen Systemerkrankungen – Erfahrungen und weitere Entwicklung“ eröffnen. Im Anschluss wird Prof. Dr. Andreas Ramming über die Bedeutung der Molekularen Bildgebung der Spondyloarthritis für die tägliche Patientenversorgung sprechen. Neue Erkenntnisse zur Therapie der Gicht trägt uns anschließend Till Uhlig aus Oslo vor. Noch vor der Pause wird Prof. Dr. Norbert Blank über Antikörpermangelsyndrome berichten.

Nach der Pause widmet sich Fabian Lechner der spannenden Frage, ob Rheumatologen durch Künstliche Intelligenz abgeschafft werden. Anschließend informiert Prof. Dr. Klaus Krüger aus München darüber, was die DGRH über JAKi und deren Sicherheit zu sagen hat. Abschließend gibt uns Priv-Doz. Dr. Peter Korsten ein Update zur systematischen Sklerodermie.

Auch in diesem Jahr möchten wir uns für die wichtige und tatkräftige Unterstützung der kooperierenden Pharmaindustrie bedanken – übrigens ohne irgendeinen Einfluss auf Inhalte zu nehmen. In diesem Zusammenhang erfolgt auch die Offenlegung der Sponsorenbeiträge – eine verbindliche Selbstverpflichtung des Verbands der forschenden Arzneimittelhersteller (VfA). Unser herzlicher Dank geht auch an unsere Mitarbeitenden für ihre Unterstützung – ohne die diese Veranstaltung so nicht stattfinden könnte.

Wir freuen uns, Sie bereits zum 23. Mal zu unserem Symposium begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

Prof. Dr. Xenofon Baraliakos

Prof. Dr. Christof Specker

Programm

- 09.00 Uhr** **Begrüßung und Einführung**
Prof. Dr. Xenofon Baraliakos
Ärztlicher Direktor, Rheumazentrum Ruhrgebiet Herne
- 09.10 Uhr** **Grußwort des Präsidenten der Deutschen Gesellschaft für Rheumatologie und Klinische Immunologie e.V. (DGRh)**
Prof. Dr. Christof Specker
*Direktor, Klinik für Rheumatologie und Klinische Immunologie
Kliniken Essen-Süd*
- 09.15 Uhr** **CAR-T-Zelltherapie bei immunologischen Systemerkrankungen – Erfahrungen und weitere Entwicklung**
Dr. Jule Taubmann
*Assistenzärztin, Medizinische Klinik 3 – Rheumatologie und Immunologie,
Universitätsklinikum Erlangen*
- 09.45 Uhr** **Was lehrt uns die Molekulare Bildgebung der Spondyloarthritis für die tägliche Patientenversorgung?**
Prof. Dr. Andreas Ramming
Leitender Oberarzt, Medizinische Klinik 3 – Rheumatologie und Immunologie, Universitätsklinikum Erlangen
- 10.15 Uhr** **2024 Update on Gout**
Prof. Till Uhlig
Consultant Rheumatologist, Diakonhjemmet Hospital Oslo

- 10.45 Uhr** **Antikörpermangelsyndrome**
Prof. Dr. Norbert Blank
Oberarzt Sektion Rheumatologie, Universitätsklinikum Heidelberg
- 11.15 Uhr** **Pause**
- 11.30 Uhr** **Künstliche Intelligenz – Werden Rheumatologen abgeschafft?**
Fabian Lechner
Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Institut für Digitale Medizin & KI in der Medizin, Philipps-Universität Marburg
- 12.15 Uhr** **JAKi und Sicherheit, Was sagt die DGRh dazu?**
Prof. Dr. Klaus Krüger
Rheumatologisches Praxiszentrum St. Bonifatius München
- 12.45 Uhr** **2024 Update Systemische Sklerodermie**
Priv-Doz. Dr. Peter Korsten
Chefarzt, Klinik für Rheumatologie, St. Josef-Stift Sendenhorst
- 13.15 Uhr** **Abschlussdiskussion, Zusammenfassung und Verabschiedung**
Prof. Dr. Xenofon Baraliakos
Prof. Dr. Christof Specker
- 13.30 Uhr** **Gemeinsames Mittagessen**
- 14.00 Uhr** **Ende der Veranstaltung**

Übersicht Sponsorengelder

23. Symposium „Rheumatologie im Ruhrgebiet“ am 31.08.2024

Hintergrund: Aktion Transparenz von Sponsorengeldern

Kalkulierte Bilanz:

1. Einnahmen (zuzgl. 19% MwSt.)

Lilly Deutschland GmbH	3.000,00 €
AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG	2.500,00 €
Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA	2.500,00 €
Amgen Inc.	2.000,00 €
CSL Vifor Pharma Deutschland GmbH	2.000,00 €
Hexal AG	2.000,00 €
Sandoz Group AG	2.000,00 €
Alfasigma S. p. A.	1.500,00 €
Boehringer Ingelheim Pharma GmbH	1.500,00 €
Celltrion Healthcare Co.,Ltd.	1.500,00 €
Janssen-Cilag AG	1.500,00 €
UCB Pharma GmbH	1.500,00 €
AstraZeneca GmbH	1.000,00 €
GSK Deutschland GmbH & Co. KG	1.000,00 €
Pfizer Pharma GmbH	1.000,00 €
Swedish Orphan Biovitrum GmbH	500,00 €
Gesamtsumme	27.000,00 €

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 29.08.2024 online an:
www.rheumazentrum-ruhrgebiet.de/symposium

Eine Anmeldung ist auch über diesen QR-Code möglich:





Organisation und Information

Rheumazentrum Ruhrgebiet
Sekretariat Doris Morzeck
Claudiusstr. 45
44649 Herne
Fon 0 23 25 - 592 - 131
doris.morzeck@elisabethgruppe.de
www.rheumazentrum-ruhrgebiet.de

Zertifizierung

Für diese Veranstaltung sind Fortbildungspunkte bei der Ärztekammer Westfalen-Lippe beantragt.

Veranstaltungsort

Kongresszentrum am St. Anna Hospital Herne
Am Ruschenhof 24
44649 Herne

